

Verfügung der Baudirektion Kanton Zürich

vom 22. März 2001

G 5 c Hausen a.A. und Horgen. Wasserversorgung, Oswald Zollinger, Stiftung Albisbrunn und Sennereigenossenschaft Hausen-Heisch, Hausen a.A., sowie Wasserversorgungs-Genossenschaft Kappel a.A. Quelfassungen. Genehmigung der Grundwasserschutzzonen.

Das Geotechnische Institut, Zürich, erarbeitete im hydrogeologischen Bericht vom 26. Oktober 1993 (revidiert am 31. März 1999) die Schutzzonenempfehlungen für die Quelfassungen Husertal, Waldgatter, Ober Albis, Stäpfer, Tannhof, Mittler Albis, Huserberg, Hinter Albis 1 und 2 sowie Heisch. Das AGW Amt für Gewässerschutz und Wasserbau bzw. das AWEL Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft nahm am 14. Januar 1994 sowie 10. Mai 1999 im Sinne einer Vorprüfung zu den Schutzzonenvorschlägen Stellung.

Mit Beschlüssen vom 11. Mai und 23. August 1999 setzten die Gemeinderäte Hausen a.A. und Horgen die Schutzzonen fest und erliessen die entsprechenden Schutzzonenreglemente. Gemäss Rechtskraftbescheinigungen der Bezirksräte Affoltern a.A. und Horgen vom 14. September und 20. Januar 2000 sind gegen die Festsetzungsbeschlüsse keine Rechtsmittel eingelegt worden.

Da die Trinkwassernutzung aus der Quelfassung Ober Albis aufgegeben wurde, hob der Gemeinderat Hausen a.A. mit Beschluss vom 21. November 2000 die Schutzzonen um diese Quelle auf und integrierte sie ins Notwasserkonzept.

Mit den ausgeschiedenen Schutzzonen und den erlassenen Schutzzonenreglementen sind der Schutz und die Erhaltung der Quelfassungen in der Gemeinde Hausen a.A. gewährleistet. Der Genehmigung der Schutzzonen gemäss § 35 des Einführungsgesetzes zum Gewässerschutzgesetz (EG GschG) vom 8. Dezember 1974 steht demnach nichts entgegen. Die Festsetzung der Schutzzonen ist gestützt auf § 36 EG GschG im Grundbuch anmerken und gemäss § 25 Abs. 2 der Kantonalen Verordnung über die amtliche Vermessung (KVAV) vom 17. Dezember 1997 in der amtlichen Vermessung nachführen zu lassen. Gemäss § 7 EG GschG obliegt die Aufsicht über die Einhaltung der Bestimmungen der Schutzzonenreglemente den Gemeinderäten Hausen a.A. und Horgen. Diese haben alle betroffenen Grundeigentümer über die vorliegende Genehmigung zu orientieren.

Gemäss § 36 des Wasserwirtschaftsgesetzes (WWG) vom 2. Juni 1991 bedürfen alle den Gemeingebrauch beschränkenden oder übersteigenden Wassernutzungen einer Konzession oder Bewilligung. Die Konzessionspflicht für die Entnahme von Grund- bzw. Quellwasser für die Trinkwasserversorgung wird in § 1 lit.a der Konzessionsverordnung zum WWG namentlich erwähnt. Oswald Zollinger, Hausen a.A., ist deshalb einzuladen, der Gemeinde Hausen a.A. (zur Weiterleitung an die Baudirektion) ein Konzessionsgesuch für die Quelfassungen Tannhof einzureichen.

Die Baudirektion v e r f ü g t:

I. Die mit Beschlüssen der Gemeinderäte Hausen a.A. und Horgen vom 11. Mai und 23. August 1999 festgesetzten Schutzzonen um folgende Quelfassungen und die entsprechenden Schutzzonenreglemente werden genehmigt:

- Quellen Husertal (GWR c 16-1/2/3) der Gemeinde Hausen a.A.;
- Quellen Waldgatter (GWR c 16-4) der Gemeinde Hausen a.A.;
- Quellen Stäpfer (GWR c 16-6) der Gemeinde Hausen a.A.;
- Quellen Tannhof von O. Zollinger, Hausen a.A.
- Quellen Albisbrunn 1 und 2 (GWR c 16-8) der Stiftung Albisbrunn, Hausen a.A.;
- Quellen Mittler Albis (GWR c 16-9) der Gemeinde Hausen a.A.;
- Quellen Huserberg (GWR c 16-10) der Gemeinde Hausen a.A.;
- Quelle Hinter Albis 1 (GWR c 16-11) der Sennereigenossenschaft Hausen-Heisch, Hausen a.A.;
- Quelle Hinter Albis 2 (GWR c 16-12) der Wasserversorgungs-Genossenschaft Kappel a.A.;
- Quellen Heisch (GWR c 16-13) der Gemeinde Hausen a.A.

Massgebende Unterlagen:

1. Schutzzonenplan (Nr. 325/10) 1:1'000 vom 31. März 1999
2. Schutzzonenreglement Ober Albis, Stäpfer, Husertal, Albisbrunn 2 und Tannhof
3. Schutzzonenplan (Nr. 325/11) 1:1'000 vom 31. März 1999
4. Schutzzonenreglement Waldgatter
5. Schutzzonenplan (Nr. 325/9) 1:1'000 vom 31. März 1999
6. Schutzzonenreglement Mittler Albis und Albisbrunn 1
7. Schutzzonenplan (Nr. 325/8) 1:1'000 vom 31. März 1999
8. Schutzzonenreglement Heisch, Huserberg, Hinter Albis 1 und 2

II. Die Aufhebung der Grundwasserschutzzonen um die Quelfassung Ober Albis (GWR c 16-5) wird zur Kenntnis genommen.

III. Die Gemeinderäte Hausen a.A. und Horgen werden eingeladen, die Festsetzung der Schutzzonen im Grundbuch bei den betreffenden Grundstücken anmerken zu lassen, diese in der amtlichen Vermessung nachzuführen und hierüber dem AWEL Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft eine Bescheinigung zuzustellen.

IV. Oswald Zollinger, Hausen a.A., wird eingeladen, der Gemeinde Hausen a.A. (zur Weiterleitung an die Baudirektion) für die Quelfassungen Tannhof ein Konzessionsgesuch bis spätestens Ende Juli 2001 einzureichen.

V. Für diese Verfügung werden folgende Gebühren festgesetzt und von der Gemeinde Hausen a.A., 8915 Hausen a.A., mit Rechnung erhoben:

- Staatsgebühr:	Fr. 1080.--	(85262.40.000)
- Ausfertigungsgebühr:	Fr. 80.--	(85262.40.000)
Total	Fr. 1160.--	(8000 0010 01)

VI. Gegen diese Verfügung kann innert dreissig Tagen, von der Zustellung an gerechnet, mit schriftlicher Begründung beim Regierungsrat, 8090 Zürich, Rekurs erhoben werden. Die in dreifacher Ausfertigung einzureichende Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Entscheid ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Materielle und formelle Entscheide des Regierungsrates sind kostenpflichtig; die Kosten hat die im Verfahren unterliegende Partei zu tragen.

VII. Mitteilung an:

- den Gemeinderat Hausen a.A., 8915 Hausen a.A. (für sich, zu Handen aller Grundeigentümer sowie zu Handen des Grundbuchamtes Affoltern a.A., Postfach 574, 8910 Affoltern a.A.);
- den Gemeinderat Horgen, 8810 Horgen (für sich, zu Handen aller Grundeigentümer sowie zu Handen des Grundbuchamtes Horgen, Dorfplatz 1, 8810 Horgen);

- die Wasserversorgung Hausen a.A., 8915 Hausen a.A.;
- Oswald Zollinger, Tannhof, 8915 Hausen a.A.;
- Stiftung Albisbrunn, Ebertswilerstrasse 33, 8915 Hausen a.A.;
- Sennereigenossenschaft Hausen-Heisch, 8915 Hausen a.A.;
- Wasserversorgungs-Genossenschaft Kappel a.A., zHv Hans Schär-Mörker, Kappelermatte 2, 8926 Kappel a.A.;
- das Ingenieur- und Vermessungsbüro Geiger, Püntener + Werder, Obstgartenstrasse 12, 8910 Affoltern a.A.;
- das Vermessungsamt Horgen, 8810 Horgen;
- das Kantonale Labor, Postfach, 8030 Zürich;
- das DLZ der Baudirektion (Abteilung Finanzen und Controlling)
sowie
- das AWEL Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft.

Zürich, 22. März 2001
AJ

Für den Auszug:

**AWEL Amt für
Abfall, Wasser, Energie und Luft**


Verwaltungssekretärin